

WEBSENTINEL™ PLUS INVESTIGATOR: ERFASSEN, ANALYSIEREN, VORBEUGEN

Die komplette Software-Suite zur Steigerung der Rentabilität von Rückverfolgbarkeits- und Sortierprozessen

Langen, 08.07.2021. Mit WebSentinel™ Plus Investigator launcht Datalogic eine komplette Software-Suite zur Steigerung der Rentabilität von Rückverfolgbarkeits- und Sortierprozessen. Kunden aus den Bereichen Fertigung, Transport & Logistik und Einzelhandel profitieren vom Einsatz der Software.

Die Software WebSentinel™ Plus Investigator erweitert die bestehende Funktionalität der etablierten WebSentinel Plus-Plattform um neue, effektive Funktionen. WebSentinel™ Plus Investigator maximiert Barcode-Leseraten und minimiert "No Reads" in drei Schritten. Erfassen – Analysieren – Vorbeugen.

Zunächst erfasst der Investigator Daten schnell und sicher, wobei er den Wert gescannter Bilder durch eine nahtlose Verarbeitung extrahiert. Der Investigator wird auf dem bekannten WebSentinel Plus-Framework installiert und ausgeführt (Berichte, Dashboards etc.). Dies beschleunigt die Lernkurve für Kunden, die bereits mit der Schnittstelle vertraut sind. Datalogic bietet die gesamte Hardware an, die für eine optimale Implementierung des Investigators erforderlich ist. Er arbeitet jedoch gleichermaßen mit vom Benutzer bereitgestellter Hardware (Linux, Windows® O.S. oder Windows Server).

Anschließend analysiert der Investigator die Ursache für "No Reads". Die Plattform speichert alle Daten von gescannten Bildern und ermöglicht deren Auswertung. Hochentwickelte Bildverarbeitungsalgorithmen und künstliche Intelligenz ermitteln schnell und sicher die Hauptursachen für "No Reads" (beschädigtes, deplatziertes, nicht vorhandenes Etikett, Druckfehler). Mit diesem Feedback können die Kunden sofort Korrekturmaßnahmen einleiten und damit zukünftige "No Reads" verhindern. Die automatischen Analysetätigkeiten des Investigators sparen mehr als zwei Arbeitsstunden pro Tag – bei großen Anlagen sogar bis zu 16 Arbeitsstunden. Das sind etwa 500 bis 4.200 Stunden pro Jahr, was einer Einsparung von etwa 53.000 Euro entspricht.

Schließlich beugt der Investigator Störungen vor, denn Benutzer können potenziell kritische Situationen und Bedingungen frühzeitig erkennen, bevor sie zu einem Anstieg der "No Read"-Raten führen. Der WebSentinel Plus Investigator überwacht den Informationsfluss im Zusammenhang mit der Druckqualität und erstellt Berichte über Barcode-Qualitätstrends. Die Benutzer können diese Informationen auf einfache, automatisierte Weise verfolgen und so ihre Produktivität steigern.